

Gegenstand:

1. Überprüfung des Höhenruder-Mitnehmers nach den Angaben in den Handbüchern
2. Berichtigung von Schreibfehlern in Flug- und Wartungshandbüchern.
3. Austausch des Motorhandbuches
4. Austausch eines Schlauches an den flexiblen Kraftstofftanks in den Flügeln.

Betroffen:

Motorsegler ASH 25 E, alle Werknummern.
Punkt 4 betrifft jedoch die folgenden 9 Werknummern nicht:
25055, 25059, 25068, 25069, 25082, 25087, 25088, 25106, 25112.

Dringlichkeit:

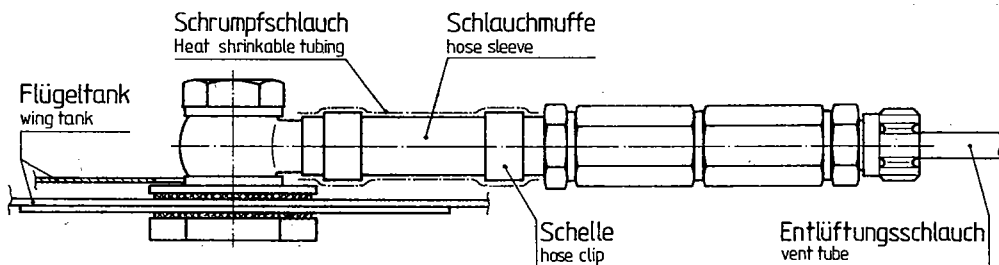
Die Maßnahmen müssen zur nächsten Jahresnachprüfung, spätestens jedoch bis zum 30. September 1991, durchgeführt werden. Wurden längere Transporte im Anhänger durchgeführt, so sind die Maßnahmen zu Punkt 1 vor dem nächsten Start durchzuführen.

Vorgang:

zu 1.: Bei dem Höhenruder-Mitnehmer der ASH 25 ist es in einem Fall vorgekommen, daß an einem der Rohre, die zu den Lagerhülsen führen, an der Schweißnaht ein Riß entstanden ist. Dies ist darauf zurückzuführen, daß der Höhenruder-Mitnehmer beim Transport in einem Flugzeuganhänger durch einen Schaumstoffklotz festgehalten wurde und dadurch die Bewegungen des Anhängergeborteils in diesen Mitnehmer eingeleitet wurden, was zu einem Dauerbruch führte. Besonders kritisch ist dies bei sehr langen Straßentransporten. Außerdem wird bei der Werk-Nr. 25111 und ab 25120 serienmäßig der Höhenruder-Mitnehmer in einer leicht abgeänderten Version eingebaut. Die Zeichnung 250.48.0011 (99.000.0080) wurde entsprechend geändert (Änderungsdatum 22.01.91).

zu 3.: Für den Motor Rotax 275 wurde das Motorhandbuch geändert. Gültig ist das Handbuch mit dem Änderungsdatum "1. Januar 1991".

zu 4.: Einige der flexiblen Kraftstofftanks sind mit einer kurzen Schlauchmuffe aus einem Kunststoffschlauch in der Entlüftungsleitung ausgerüstet. Dieser Kunststoffschlauch kann mit der Zeit an den Anschlüssen undicht werden und muß gegen einen Kraftstoffschlauch aus Gummi mit Gewebemantel ausgetauscht werden.



Zuwendungen, verpflichten zu Schadenersatz. Alle Rechte für den Fall der Patenterteilung oder Gebrauchsmuster-Eintragung vorbehalten.

Weitergabe sowie Vervielfältigung dieser Unterlage, Verwertung und Mitteilung ihres Inhalts nicht gestattet, soweit nicht ausdrücklich zugestanden.

Maßnahmen:

In den Handbüchern sind folgende Seiten gegen neue mit Datum Feb.91 und dem Vermerk "TM 4" auszutauschen:

Flughandbuch Seite 0.2, 0.4, 0.5, 0.6, 2.7, 2.8, 2.11,
2.13, 4.19, 8.5, 8.6, 8.7, 8.8

Wartungshandbuch Seite 0.2, 0.4, 0.5, 0.6, 1.6, 2.17, 2.21,
2.22, 2.23, 2.24, 2.37, 5.6, 5.7,
6.3, 6.4, 6.11, 7.5, 7.9, 9.4

Die Durchführung des Austausches der Handbuchseiten ist im Berichtigungsstand der beiden Handbücher auf Seite 0.2 zu bescheinigen.

zu 1.: a) Der Höhenruder-Mitnehmer ist nach den Anweisungen auf der neuen Seite 7.5 im Wartungshandbuch zu überprüfen. Diese Kontrolle wird dann auch anlässlich jeder Jahresnachprüfung durchgeführt.

b) Der Transportanhänger muß ebenfalls nach der neuen Flughandbuch-Seite 8.5 kontrolliert werden und gegebenenfalls so abgeändert werden, wie auf dieser neuen Seite gefordert. Der Mitnehmer darf auch bei voll gezogenem Steuerknüppel nicht in seiner Bewegungsfreiheit eingeschränkt sein.

zu 2.: Austausch von Handbuchseiten.

zu 3.: Das Motorhandbuch ist gegen ein neues auszutauschen.

zu 4.: Bei den betroffenen Flugzeugen sind die flexiblen Treibstofftanks aus den Innenflügeln entsprechend den Angaben im Wartungshandbuch (Abschnitt 2) auszubauen und anhand der Zeichnung auf Blatt 1 zu überprüfen. Ist die bezeichnete Schlauchmuffe aus Kunststoff, so muß diese gegen einen gewebeummantelten Kraftstoffschlauch ausgetauscht werden. Die Schlauchschellen sind wieder mit einem Schrumpfschlauch zu überziehen.

Material u.
Zeichnungen:

zu 1.: Die benötigten Zeichnungen sind auf den neuen Handbuchseiten zu finden. Siehe Seite 8.5 im Flughandbuch und Seite 7.5 im Wartungshandbuch. Die Fertigungs-Zeichnung mit der Nummer 250.48.0011 (99.000.0080) wurde entsprechend geändert (Änderungsdatum 22.01.91).

zu 3.: Das neue Motorhandbuch liegt dieser TM bei.

